



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-
Württemberg

📅 11.09.2020

AUSZEICHNUNG

Bundesverdienstkreuz für Michael Szabo aus Wertheim



📷 Stadt Wertheim

Staatssekretärin Katrin Schütz hat heute Michael Szabo aus Wertheim das Bundesverdienstkreuz am Bande überreicht und sein vielfältiges Engagement für die Gesellschaft sowie in Organisationen des Handwerks gewürdigt. „Herr Szabo ist im besten Sinne ein Macher, der sich für die nächste Generation einsetzt und die eigene Begeisterung für den Beruf an den Nachwuchs weitergibt“, sagte Katrin Schütz bei der Übergabe der hohen Auszeichnung.

Seit 1977 ist Michael Szabo Mitglied der Innung des Kraftfahrzeughandwerks Tauberbischofsheim und prägt seit 1998 als Innungsobmeister die Geschicke der Organisation. Zudem engagierte er sich viele Jahre in der Handwerkskammer Heilbronn-Franken und ist seit 2005 Kreishandwerksmeister der

„In seinem Engagement für das Handwerk ist Herrn Szabo vor allem die Ausbildung der Nachwuchskräfte ein besonderes Anliegen, dem er sich mit großem persönlichen Einsatz widmet“, betonte Staatssekretärin Katrin Schütz. Unter anderem mit der Beruflichen Schule Tauberbischofsheim habe er zahlreiche Initiativen und Projekte angestoßen und unterstützt. „Unser duales Ausbildungssystem kann nur dann erfolgreich funktionieren, wenn sich Menschen wie Herr Szabo für eine hervorragende Ausbildung einsetzen“, so Schütz weiter.

Vor dem Hintergrund der eigenen Erfahrung als Heimatvertriebener pflegt Michael Szabo enge Kontakte in die ungarische Heimat. Er habe sich bereits während seiner Zeit im Wertheimer Gemeinderat für die Gründung der Städtepartnerschaft mit Csobánka in Ungarn im Jahr 1992 eingesetzt und engagiere sich im Partnerschaftskomitee, hob Schütz hervor. Er helfe auf vielfältige Weise bei der Pflege der Kontakte in die ungarischen Partnerstädte und wirke somit als Bindeglied für die Heimatvertriebenen in die Orte ihrer Herkunft. „Die Verbindungen zwischen Wertheim und Ungarn wären ohne ihn weit weniger intensiv und lebhaft“, würdigte Staatssekretärin Schütz den Einsatz von Michael Szabo.

Weitere Informationen

Michael Szabo wurde 1948 in Bonyhád, Ungarn, geboren. Mit acht Jahren kam er als Heimatvertriebener mit seinen Eltern nach Wertheim. 1972 schloss er seine Prüfung als Kfz-Meister ab und gründete 1977 seinen eigenen Betrieb. Herr Szabo engagiert sich seit vielen Jahrzehnten auf unterschiedliche Weise in regionalen Handwerksorganisationen und bringt sich auf kommunaler Ebene unter anderem für die Städtepartnerschaften Wertheims in Ungarn ein.

Das Bundesverdienstkreuz wurde 1951 vom damaligen Bundespräsidenten Theodor Heuss gestiftet. Es wird an in- und ausländische Frauen und Männer für besondere Verdienste um die Bundesrepublik Deutschland verliehen. Es handelt sich um die höchste Anerkennung, die die Bundesrepublik für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht.